

Digitales Testfeld wird ausgeweitet

Das Bundesverkehrsministerium hat heute eine erste Zwischenbilanz zum Digitalen Testfeld Autobahn (DTA) auf der A 9 in Bayern gezogen. Auf mehreren Abschnitten zwischen Nürnberg-Ost und München-Nord vernetzen Sender und Sensoren Umwelt und Auto sowie die Fahrzeuge untereinander.

Ein Jahr nach dem Start engagieren sich bereits zahlreiche innovative Unternehmen und Forschungseinrichtungen auf dem DTA, um das automatisierte und vernetzte Fahren im Realbetrieb zu erproben. Dazu gehören Automobilhersteller, Zulieferer, Telekommunikations- und IT-Unternehmen aus dem In- und Ausland.

Das Digitale Testfeld Autobahn ist die erste volldigitalisierte und vollvernetzte Straße weltweit für das automatisierte Fahren. Nun sollen auch entsprechende Testfelder für den Stadtverkehr und für Landstraßen geschaffen werden. Hierfür stellt der Bund 80 Millionen Euro bereit. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Autonom fahrender Audi A7 Piloted Driving Concept auf der Autobahn.

Foto: Audi